

**Auszug aus dem Protokoll  
des Regierungsrates des Kantons Zürich**

KR-Nr. 184/2002

Sitzung vom 28. August 2002

**1332. Anfrage  
(Baugesuche für Instrumentenlandesysteme auf Piste 28 und 34)**

Kantonsrätin Barbara Hunziker Wanner, Rümlang, und Kantonsrat Martin Bäumle, Dübendorf, haben am 10. Juni 2002 folgende Anfrage eingereicht:

Laut der Mitteilung vom 14. Mai 2002 hat Unique zusammen mit Skyguide beim Bundesamt für Zivilluftfahrt (BAZL) die Gesuche für die Installationen von Instrumentenlandesystemen (ILS) auf der Piste 28 und auf der Piste 34 eingereicht. Der Antrag ging Mitte Februar 2002 ans BAZL.

Der Mitteilung ist weiter zu entnehmen:

«Vor Inbetriebnahme der ILS für die Piste 34 muss unter anderem noch die Aufsetzzone festgelegt werden. Weiter sind eine Verlängerung der Anflugbefeuerung für die Piste 28 beziehungsweise eine neue Anflugbefeuerung auf die Piste 34 nötig. Zu den derzeit laufenden Abklärungen gehören auch zusätzliche Hindernisbefeuerungen sowie die Ausarbeitung der Sicherheitszonenpläne. All diese Arbeiten sind im Gange, und die entsprechenden Gesuche werden zu gegebener Zeit ebenfalls beim Bundesamt für Zivilluftfahrt eingereicht. Das BAZL wird die Gesuche voraussichtlich noch in diesem Monat auflegen.»

In diesem Zusammenhang interessieren folgende Fragen:

1. Wann werden die Gesuche nun öffentlich aufgelegt?
2. Welche Unterlagen wurden zusammen mit den oben genannten Gesuchen eingereicht?
3. Wurden die weiter genannten Gesuche betreffend Aufsetzzone, Anflugbefeuerung, Hindernisbefeuerung und die Sicherheitszonenpläne inzwischen eingereicht? Wenn ja, wann?
4. Hat die Fachstelle Flughafen und Luftverkehr zu den Gesuchen Stellung genommen? Wenn ja, wie?

Auf Antrag der Volkswirtschaftsdirektion  
beschliesst der Regierungsrat:

I. Die Anfrage Barbara Hunziker Wanner, Rümliang, und Martin Bäumle, Dübendorf, wird wie folgt beantwortet:

Am 15. April 2002 reichten die Flughafen Zürich AG (FZAG, Flughafenhalterin) und die Skyguide SA (Flugsicherung, Bauherrin) dem Bundesamt für Zivilluftfahrt (BAZL) zwei Plangenehmigungsgesuche (früher Baukonzessionsgesuche genannt) für den Bau von Instrumentenlandesystemen (ILS) auf Piste 28 und auf Piste 34 ein. Den Gesuchen lagen im Wesentlichen folgende Unterlagen bei: Planunterlagen; Bedürfnisabklärung und Standortevaluation, Anlagebeschrieb; Verankerung im Sachplan Infrastruktur der Luftfahrt (SIL); Projektbeschreibung; Terminplan. Nach Prüfung der eingereichten Unterlagen hat das BAZL im Hinblick auf die Beurteilung der Gesuche zusätzlich folgende Unterlagen verlangt: Lärmberechnungen zu den ILS-Anflugverfahren auf die beiden Pisten 28 und 34; einen angepassten Sicherheitszonenplan für den Anflug auf Piste 34; Unterlagen zum Bau bzw. zur Ergänzung der Anflugbefeuerung der Pisten 28 und 34. Mit dem (gesetzlich zwingenden) Einbezug dieser betrieblichen Aspekte kann über das Gesuch in einem einzigen Verfahren entschieden werden, sodass weitere Bewilligungen wie z.B. für die Anflugbefeuerungen und die Änderungen der Sicherheitszonenpläne entfallen (Art. 27c der Verordnung über die Infrastruktur der Luftfahrt, SR 748.131.1). Die FZAG ist zurzeit daran, diese Unterlagen zu erarbeiten. Erst wenn das BAZL die Gesuche als vollständig erachtet, wird deren Publikation und, daran anschliessend, die öffentliche Auflage erfolgen, in deren Rahmen neben den betroffenen Gemeinwesen und Privaten auch die Fachstellen des Kantons Zürich, darunter die Fachstelle Flughafen und Luftverkehr, Stellung zu den Gesuchen nehmen können. Nach heutigem Kenntnisstand dürfte dies im September 2002 erfolgen.

II. Mitteilung an die Mitglieder des Kantonsrates und des Regierungsrates sowie an die Volkswirtschaftsdirektion.

Vor dem Regierungsrat  
Der Staatsschreiber:  
**Husi**